

LANDKREIS GERMERSHEIM

# KREISJOURNAL



## Konstituierende Sitzung des Kreistags Germersheim

In der konstituierenden Sitzung am 28. August 2024 hat Landrat Dr. Fritz Brechtel die Mitglieder des neuen Kreistages verpflichtet und ihnen zu ihrer Wahl gratuliert.

Der Kreistag des Landkreises Germersheim besteht aus den 46 gewählten Kreistagsmitgliedern und dem Landrat als Vorsitzenden und ist die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises.

Landrat Brechtel freut sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Das Bild zeigt die beim Fototermin anwesenden Mitglieder des neuen Kreistags.

Weiter im Innenteil auf Seite 3.

Foto: KV GER/mda



## Job mit Zukunft und Perspektive gesucht?

### ► Verwaltungsfachangestellte

„Die Ausbildung in der Kreisverwaltung ist tatsächlich um einiges spannender und umfangreicher, als ich mir das gedacht hatte. Ich bekomme hautnah mit, wie unsere Arbeit das Leben der Menschen in unserer Region sichtbar verbessert. Ganz gleich ob Umweltschutz, Sozialleistungen oder Themen wie Bauen, Jugendhilfe oder Ausländerbehörde - wer glaubt, das sei alles nur trockene Büroarbeit, der irrt. Ich durfte schon mit raus zu den Menschen, stehe mit Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt und erfahre, wie wichtig unsere Arbeit für die Gesellschaft ist. Ich bin rundum begeistert von dem, was ich hier lernen darf.“

(M. Dalinger, Auszubildende)

### ► Duales BA-Studium

„Die Kombination aus Praxiserfahrung in der Kreisverwaltung und die akademische Ausbildung haben mich fachlich und persönlich enorm wachsen lassen. Das Studium zeigt mir, dass ich mit echtem Engagement und aufrichtigem Interesse tatsächlich etwas in unserer Gesellschaft bewegen kann - eine Erfahrung, die ich vielen jungen Menschen nur empfehlen kann. Neben einem interessanten Studium werden mir im #TeamGER zudem flexible Arbeitszeiten, ein gutes Gehalt, ein sicherer Job und ein familiäres Arbeitsklima geboten.“

(L. Goll, Verwaltungsstudentin)

Alle Ausbildungsangebote unter  
[kreis-germersheim.de/ausbildung](http://kreis-germersheim.de/ausbildung)

## Amtsblätter des Landkreises



Die Amtsblätter des Landkreises Germersheim sind digital unter [www.kreis-germersheim.de/amtsblaetter](http://www.kreis-germersheim.de/amtsblaetter) abrufbar.

## Baustelle Hagenbach – Neuburg Trotzdem Schülerbeförderung mit der Linie 549

Der Kreisverwaltung Germersheim ist es gemeinsam mit dem Busunternehmen gelungen zum Schulbeginn den Schulverkehr auf der Linie 549 auch während der Baustelle Hagenbach-Neuburg weitestgehend sicherzustellen. Die Baustelle zwischen Hagenbach – Neuburg ist im Vergleich zu bisherigen Baustellenetwas problematischer: Das Ausmaß der Umleitung bzw. der vier Ampelschaltungen ist nach Auskunft des Busunternehmens so immens, dass die Detailplanung für das Fahrkonzept erst kurz vor Feriennende an die Schulen (Standorte Wörth, Kandel, Berg) versandt werden konnte. Darauf weist die Kreisverwaltung hin und bittet um Verständnis.

Grundsätzlich sind gewisse Einschränkungen bei Baustellen unvermeidbar, so auch in diesem Fall. Zum Beispiel kann die Kehlstraße in Neuburg umlaufbedingt nicht bedient werden (angefahren werden die Haltestellen Bürgerhaus und Bahnhof).

Auch mussten für die Dauer der Baustelle zwei von drei Fahrten Richtung Schulzentrum Wörth routentechnisch angepasst werden und führen

vorläufig nicht mehr über Neuburg. Eine Fahrt startet dadurch z. B. erst ab Hagenbach, Bahnhof und kann dort auch nicht alle regulären Haltestellen bedienen. Eine Fahrt beginnt jedoch weiterhin, wie regulär, in Neuburg - allerdings 7 Minuten früher. Die Rückfahrten kommen bis zu 16 Minuten später in Neuburg an.

„Trotz dieser Umstände wurde pflichtgemäß die bestmögliche Konzeptplanung vom Busunternehmen erstellt, die realisierbar war. Der Fokus lag hierbei selbstverständlich auf dem Schulverkehr zu den Hauptzeiten (zur 1. und 6. Stunde sowie nach Ende der Ganztagschule um ca. 16 Uhr), der auch weitestgehend sichergestellt werden konnte“, betont Landrat Dr. Fritz Brechtel und weist darauf hin, dass nun der Bedarf beobachtet wird und die Kreisverwaltung gegebenenfalls mit den Busunternehmen für Nachjustierungen in Prüfabstimmung gehen wird.

Zudem fährt auch der Schienenpersonennahverkehr zwischen Wörth und Lauterburg wieder nach regulärem Fahrplan.



Auch während der Baustellenzeit ist die Schülerbeförderung auf der Linie 549 weitestgehend sichergestellt.  
Foto: KV GER/mda



## Die Beigeordneten des Kreises Germersheim



Die neuen Beigeordneten C. Völker (li.) und A. Kloos (r.) mit Landrat Brechtel und dem ersten Kreisbeigeordneten Christoph Buttweiler. Foto: KV GER/mda

In der konstituierenden Kreistagsitzung wurden auch die ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten gewählt. Gewählt wurden Anette Kloos (FWG) und Christian Völker (FDP). Anette Kloos übernimmt den Geschäftsbereich 3 – Wirtschaftsförderung, Tourismus – und Christian Völker den Geschäftsbereich 4 – Umwelt, Landwirtschaft, Kreisstraßen.

Es bleiben als hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Christoph Buttweiler, weiterhin zuständig für den Geschäftsbereich 2 - Jugend, Soziales, Schulen und die leitende staatliche Beamtin

Tanja Koch zuständig für den Geschäftsbereich 5 – Gemeindeprüfungsamt.

Alle weiteren Themen gehören zum Geschäftsbereich 1, dem Geschäftsbereich des Landrates.

Landrat Dr. Fritz Brechtel gratulierte Anette Kloos und Christian Völker zur Wahl und wünschte allen eine konstruktive und gute Zusammenarbeit auch mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Christoph Buttweiler, den Gremien und der Verwaltung zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger und des Kreises.

## Die Mitglieder des neuen Kreistages

In der konstituierenden Sitzung am 28. August 2024 hat Landrat Dr. Fritz Brechtel die Mitglieder des neuen Kreistages verpflichtet und ihnen zu ihrer Wahl gratuliert. Der neu gewählte Kreistag umfasst 46 Sitze und setzt sich wie folgt zusammen:

### CDU: 17 Sitze

Tobias Baumgärtner (Bellheim), Florian Bellaire (Neupotz), Martin Brandl (Rülzheim), Lisa Dudenhöffer-Essert (Rülzheim), Iris Fleisch (Hagenbach), Michael Gaudier (Kandel), Dr. Thomas Gebhart (Jockgrim), German Guttenbacher (Jockgrim), Christian Hutter (Hagenbach), Peter Pfaff (Wörth), Thorsten Rheude (Germersheim), Klaus Ritter (Wörth) (noch nicht verpflichtet, nicht anwesend), Marcus Schaile (Germersheim), Matthias Schardt (Leimersheim), Christiane Vollrath (Lustadt), Petra Wolff (Rhein-zabern), Karl Dieter Wünstel (Hatzenbühl)

### AfD: 9 Sitze

Daniel Baumann (Jockgrim), Alfons Braun (Germersheim), Albert Breininger (Germersheim), Günther Lenske (Rülzheim), Jörg Mergen (Leimersheim), Thomas Schmitt (Jockgrim),

Egon Stephan (Rülzheim), Gerd Unterforsthuber (Rhein-zabern), Andreas Wondra (Hagenbach)

### SPD: 8 Sitze

Monique Dinies (Kandel), Arnika Eck (Neuburg), Markus Kropfreiter (Lingenfeld), Dr. Katrin Rehak-Nitsche (Wörth) (noch nicht verpflichtet, nicht anwesend), Reinhard Scherrer (Berg), Mike Schönlaub (Kandel), Helmut Wesper (Wörth), Ziya Yüksel (Kuhardt)

### FWG: 6 Sitze

Michael Braun (Rülzheim), Paul Gärtner (Bellheim), Volker Hardardt (Lustadt), Gerald Job (Ottersheim) (noch nicht verpflichtet, nicht anwesend), Martin Volz (Minfeld) (noch nicht verpflichtet, nicht anwesend), Steffen Weiß (Wörth am Rhein)

### Bündnis 90/DIE GRÜNEN: 4 Sitze

Pascal Endres (Jockgrim), Dr. Birgit Friedmann (Weingarten) (noch nicht verpflichtet, nicht anwesend), Sandra Jäger (Rülzheim), Tilman Köhler (Wörth am Rhein)

### FDP: 2 Sitze

Manuela Schof (Hagenbach), Markus Schowalter (Kandel)

## Schülerbeförderung von der Bienwaldmühle

Eine gute Nachricht für die Einwohner der Bienwaldmühle: Alle paar Jahre wird die gesetzmäßige Mindestbeförderungsgrenze von fünf Kindern mit gleichem Fahrweg im Wohnort Bienwaldmühle erfüllt. Beim jetzt neu begonnenen Schuljahr 2024/2025 ist es wieder soweit.

Die Kreisverwaltung hat aktiv in einem Eilverfahren die erforderliche Hin- und Rückfahrt von der Bienwaldmühle nach Scheibenhardt, Rathaus, organisiert. Morgens und mittags werden die Grundschul Kinder nach und von Scheibenhardt gefahren; die Grundschule in Berg wurde informiert. Da die letzte Fahrkonzeption aufgrund verschiedener Änderungen nicht mehr 1:1 übernehmbar ist, wurde kurzfristig eine Sonderlösung gefunden.

Somit ist nun ein Umstieg in Scheibenhardt, Rathaus, notwendig, um mit dem Linienbus 549 zur Grundschule Berg und wieder zurück zu gelangen. Aufgrund bereits jetzt vorliegender Information, dass es für den gemeinsamen Transport aller fünf Kindern auf der Rückfahrt urzeitlich Verschiebungen geben kann, muss sich die Kreisverwaltung im Laufe des Schuljahres eine Prüfung der Transportvoraussetzungen für die Restlaufzeit vorbehalten.

Bis auf Weiteres wird jedoch der Transfer zwei Mal täglich morgens und mittags seit Schulbeginn nach dem aktuellen Fahrkonzept mit Umstieg sichergestellt.



Bienwaldmühle Foto: Rudolf Wild

## Kostenlose Energieberatung

Die Energieberaterin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet am Freitag, 18. Oktober von 8.30 bis 13 Uhr, kostenlose Beratungstermine in Germersheim an. Anmeldung unter Telefon 06131/28480.

Außerdem ist das Energietelefon der Verbraucherzentrale zu erreichen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei).

## Tag des offenen Denkmals



Ein Germersheimer Wahrzeichen: Das Weißenburger Tor.

Foto: KV GER/sey

Am 8. September 2024 findet unter dem Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ bundesweit wieder der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Dabei werden Türen und Tore tausender Denkmäler für Interessierte geöffnet. Die bundesweite Eröffnung findet dieses Jahr ab 11 Uhr in Speyer mit einem Open-Air-Fest auf der Maximilianstraße statt. Seit über 30 Jahren ist dies eine der größten Kulturveranstaltungen

Deutschlands, bundesweit koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Jedes Denkmal zeichnet sich durch seine besonderen Eigenschaften und Qualitäten aus – ob Bauweise und -materialien, Historie, längst Vergessenes oder etwas, das noch im Verborgenen liegt: am „Tag des offenen Denkmals“ öffnen sich die Türen zu spannenden Denkmalschätzen. Alle Interessierten sind zu Streifzügen in

die Vergangenheit eingeladen. Sämtliche an diesem Tag angebotenen Führungen und Besichtigungen sind kostenfrei.

Auch der Landkreis Germersheim lädt an diesem Tage wieder ein, sich Zeugnisse aus seinem reichen kulturellen Erbe intensiver anzuschauen. Zahlreiche historische Orte gilt es zu entdecken. Sämtliche angebotenen Führungen und Besichtigungen sind kostenfrei

### Teilnehmende Denkmäler und Führungen in Germersheim:

**Weißenburger Tor**, Tourismus-, Kultur- und Besucherzentrum, Paradeplatz 10

Öffnungszeiten: 10 bis 17 Uhr

Es gibt einen Maltisch für Kinder und verschiedene Führungen. Als Highlight fährt außerdem das neue Festungsbühnel, das verschiedene Angebote am Tag des offenen Denkmals in Germersheim miteinander verbinden wird.

**Deutsches Straßenmuseum im Zeughaus**, Zeughausstr. 10,

Öffnungszeiten: 11 bis 18 Uhr

Zum Tag des offenen Denkmals wird es verschiedene Kurzführungen geben.

Informationen zum Führungsprogramm und zu den einzelnen Objekten in Germersheim gibt es auch unter [www.germersheim.eu](http://www.germersheim.eu) oder [www.germersheim-erleben.eu](http://www.germersheim-erleben.eu)

**Stadt- und Festungsmuseum Ludwigstor**, Ludwigsring 2

Am Tag des offenen Denkmals sind ein Bücherflohmarkt, ein Antik- und Trödelmarkt sowie diverse Führungsangebote geplant.

**Brennereimuseum „Tausendsassa Alkohol“**, Klosterstraße 2

Das Brennereimuseum bietet Kurzführungen an. Ein Kaffeemobil wird für die Verpflegung sorgen.

**Ehemalige Alte Ziegelei Stubenrauch**, Am Rheinhauptdeich zwischen Germersheim und Sondernheim. Geöffnet von 11 bis 17 Uhr.

Führungen ganztags nach Bedarf, Dauerausstellung im Museum der Ziegelei. Infos: [www.ziegelei-sondernheim.de](http://www.ziegelei-sondernheim.de)

**Kunstverein im Zeughaus**, Zeughausstraße 10. Geöffnet von 14 bis 18 Uhr. Zu sehen ist die Kunstaussstellung „Grenzgänge“.

**Kunstatelier Prof. Deutsch**, Stadtpark Fronte Lamotte/Ritter-von-Reichel Straße. Das Kunstatelier kann von 14 bis 18 Uhr besichtigt werden.



Kunstatelier Prof. Deutsch. Foto: SÜD

# Tag des offenen Denkmals

## Monumente aus dem ganzen Landkreis Diese Denkmäler sind beim Tag des offenen Denkmals dabei

### Bellheim:

#### Der Figureschatz des Bildhauers Gottfried Renn, kath. und evang. Kirche

Erstmals wird Herman-Joseph Schwab (Kulturverein) eine kostenlose Führung zum Figureschatz des Bildhauers anbieten. Zeit: 10.30 Uhr bis ca. 12 Uhr. Treffpunkt: Vorplatz der Nikolauskirche, Große Kirchstraße, Bellheim.

Eine **geführte Wanderung zu den Queichlinien Bellheim** bietet der Südpfalz-Tourismus VG Bellheim e.V. zum Tag des offenen Denkmals an. Die Wanderung auf der Verteidigungslinie aus dem Österreichischen Erbfolgekrieg ist kostenlos und dauert ca. 3 Stunden. Beginn: 10.30 Uhr. Treffpunkt: S-Bahnhof „Am Mühlbuckel“.



Queichschanze Bellheim Foto: SÜD

### Zeiskam:

#### Alter Bierkeller

Der alte Bierkeller ist ein restaurierter Erdkeller, von denen es früher viele in der Pfalz gab. Ende des vorletzten Jahrhunderts zur Lagerung von Bier gebaut, erfuhr er eine wechselvolle Geschichte. Davon berichten Peter Herzog und Fritz Riemer jeweils bei einer Führung

Zeit: 11 Uhr und 14 Uhr. Treffpunkt: Alter Bierkeller Zeiskam, Ortsausgang/ K2 Richtung Lustadt. Parkmöglichkeit Friedhof, direkt gegenüber.

Weitere Infos: Südpfalz-Tourismus VG Bellheim [www.queicherleben.de](http://www.queicherleben.de)

### Kandel:

St. Georgskirche Kandel, Marktplatz  
Der Förderverein und die Kirchengemeinde Kandel laden ab 15 Uhr alle Interessierten und Neugierigen ein. Kirchenführungen, Turmerkundungen und Orgelführungen bieten Einblicke in die größte spätgotische Kirche der Pfalz.



Lebhafte Geschichte: Der Alte Bierkeller, Zeiskam.

Foto: Esther Grüne

### Minfeld:

#### Ev. Kirche, Kirchgasse 3

Romanischer Saalbau, mit got. Wandmalereien aus der 1. Hälfte des 14. Jh. Am Chorgewölbe und an der Südwand Reste von Malereien des 15. Jh. Darstellung des Christus-Zyklus. Führungen durch den Förderverein „Historische Kirche Minfeld e.V.“ zwischen 10 und 11.30 Uhr sowie zwischen 14 und 15.30 Uhr.

### Rheinzabern:

**Terra-Sigillata-Museum**, Hauptstraße 35, geöffnet von 11 bis 17 Uhr. Zeitreise ins römische Tabernae (heutige Rheinzabern). Im Fokus stehen dieses Jahr die römischen Brennöfen, die im Schutzbau am Kindergarten Faustinastraße an ihrem Originalstandort erhalten werden konnten. Parallel ist das Museum kostenfrei

geöffnet und es werden Führungen nach Bedarf angeboten.

Infos: [www.terra-sigillata-museum.de](http://www.terra-sigillata-museum.de)

#### Bauernhaus mit Bauerngarten (Rappengasse 11), geöffnet 10 bis 17 Uhr

Führungen in Haus und Keller um 10, 12, 14 und 16 Uhr sowie Ausstellung „Schaffe Neues“ mit Gemälden von Ursula Götzinger und Ilona Waldschmidt.



Rappengasse 11.

Foto: KV GER

#### Ehemaliges Bauernhaus mit Bauerngarten (Rappengasse 14)

Typischer Bauernhof der Region aus den 1930er Jahren. Ausstellung „Leben und Arbeiten früher“ von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

### Neuburg:

#### Kirche St. Remigius, Nähe Schiffermast, Hauptstraße 56

Ab 14 Uhr ist die historische Stiehr-Orgel zu hören und der Turm samt Glockenstuhl kann besichtigt werden. Außerdem tritt der Schifferchor auf. Es gibt Kaffee und Kuchen.



Kirche Minfeld

Foto: KV GER

Das ganze Veranstaltungsprogramm im Internet: [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

## 25-jährige Dienstjubiläen bei der Kreisverwaltung Germersheim Fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beglückwünscht



V.l.: Gunther Berdel, Jubilarin Nicole Menke-Ratz, Michael Gauly, Franz-Josef Hänlein, Landrat Dr. Fritz Brechtel und Ralph Lehr.  
Fotos: KV GER

„Dass wir in den letzten Wochen so viele Dienstjubiläen feiern durften freut mich sehr“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel am Rande einer Gratulationsrunde, die vom Personalrat, der jeweiligen Fachbereichsleitung, dem Dezernenten und der Büroleitung begleitet wurde.

Kürzlich feierten Steffen Butzinger, Yvonne Frey, Nicole Menke-Ratz, Marco Schmitt und Jessica Trapp ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Kreisverwaltung Germersheim. Die Jubilare erhielten jeweils eine Urkunde sowie ein kleines Präsent seitens der Kreisspitze überreicht.



Nach seiner abgeschlossenen Berufsausbildung als Bankkaufmann im Jahr 1997 hat **Steffen Butzinger** sein Dual-

les Studium als Dipl. Verwaltungswirt absolviert. Im Juli 2023 kam er zur Kreisverwaltung Germersheim und arbeitet seitdem im Bereich Bauverwaltung.



**Yvonne Frey** durchlief eine Berufsausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation (Verwaltungsfachangestellte) bei der Kreisverwaltung Germersheim. Seit 1999 ist sie im Bereich Straßenverkehr und in der Verkehrsbehörde tätig.

Nach ihrer Ausbildung als Chemisch- und Umweltechnische Assistentin, arbeitete **Nicole Menke-Ratz** bei der Universität Heidelberg, besuchte danach die Fachhochschule für Technik in Karlsruhe und schloss mit einem Diplom in Städtebau und Bauleitpla-

nung. Danach fing Sie bei der Stadt Mannheim im öffentlichen Dienst an, kam im Juli 2016 zur Kreisverwaltung Germersheim und arbeitet heute in der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde.



Nach dem Bestehen ihrer Ausbildung als Kauffrau für Bürokommunikation bei der Kreisverwaltung Germersheim im Jahr 1999 wurde **Jessica Trapp** Schulsekretärin an der IGS in Kandel. 2021 wechselte sie zur IGS Rheinzabern, wo sie noch heute „mit großer Freude“ arbeitet.



**Marco Schmitt** hatte als Verwaltungsfachangestellter bereits seine Ausbildung innerhalb der Kreisverwaltung absolviert. Er bildete sich fort und beendete 2007 ein Studium zum Verwaltungsinformatiker. Heute leitet er das IT-Team der Kreisverwaltung.

Landrat Dr. Fritz Brechtel dankte den Jubilaren für ihr jahrelanges, großes Engagement und wünschte ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute.

## Beratung zu Sicherheit im Alter Hausnotruf-Sprechstunde der Malteser gibt Tipps und berät kostenlos

In der Hausnotruf-Sprechstunde in Hatzenbühl beraten die Malteser kostenfrei Senioren, die sich über ein sicheres Wohnen in den eigenen vier Wänden informieren möchten.

Im September findet die Sprechstunde an den Donnerstagen, 12. und 26. September, jeweils von 13 bis 15

Uhr im Nachbarschaftsbüro der Malteser (Luitpoldstr. 94 - ehemalige Sparkasse) statt. Weitere Termine sind nach telefonischer Absprache unter Tel. 0171/122 67 35 möglich.

Seniorenberaterin Christiane Acker von den Maltesern steht für alle Fragen zur Verfügung, gibt Tipps und

berät kostenfrei rund um den Hausnotruf-Service. Bei Interesse kann ein persönlicher Hausbesuch vereinbart werden. Auch Familien, die sich über die Möglichkeiten des Hausnotruf-Services für ihre Angehörigen informieren möchten, sind herzlich zur Sprechstunde eingeladen.

## Neues Führungs- und Lagezentrum Besichtigung der Räume für den Katastrophenfall



Die Besichtigung des neuen Lagezentrums.

Foto: KV GER/mda

Der Kreistag des Landkreises Germersheim hatte beschlossen in dem kreiseigenen Gebäude der Realschule Plus in Bellheim leerstehende Räume als Führungs- und Lagezentrum für den Katastrophenfall zu nutzen. Nachdem die hierfür nötigen Aus- und Umbauten abgeschlossen und die technischen Voraussetzungen für den Einsatz geschaffen wurden, konnten Landrat Dr. Fritz Brechtel sowie die zuständigen Dezernats- und Fachbereichsleitungen die Einrichtung besichtigen.

„Der Standort in Bellheim bietet zahlreiche Vorteile“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel. „Die Schule ist verkehrstechnisch gut angebunden und bietet zahlreiche Parkplätze und die Räume sind barrierefrei erreichbar. Zudem verfügt die Schule über eine Lehrküche und eine Mensa, mit der sich im Katastrophenfall die Mitarbeitenden vor Ort versorgen können.“ Das neue Führungs- und Lagezentrum (FLZ) beherbergt im ersten Obergeschoss ein Lagezentrum für den operativ-taktischen Bereich mit vier Büros, einem

Besprechungs- sowie einem Technikraum. Im zweiten Obergeschoß befindet sich das Lagezentrum für den administrativ-organisatorischen Bereich mit sieben weiteren Büros und einem Besprechungsraum.

Die Räumlichkeiten in Bellheim wurden so gestaltet, dass eine multifunktionale Nutzung möglich ist. In Zeiten, in denen also keine Einsätze nötig sind, besteht die Möglichkeit hier Sitzungen, Seminare oder Schulungen anzubieten oder auszurichten. Da es sich jedoch um einen Sicherheitsbereich handelt, werden derzeit noch verbindliche Vereinbarungen entwickelt, die die Vergabe der Räume, die Zugänge oder die Form der Nutzung regeln.

Um einen autarken Betrieb gewährleisten zu können, verfügt das FLZ über einen eigenen Notstrom-Aggregat, so dass auch bei einem Blackout Einsätze rund um die Uhr möglich werden. Die Umsetzung der baulichen und technischen Maßnahmen hat etwa eine Million Euro gekostet.

## Kreisvolkshochschule: Aktuelle Veranstaltungen

### QiGong

Kurs ab Donnerstag, 12.09., 18.30 bis 19.15 Uhr, 9 Termine, 31,50 Euro/Person.

### Tai Chi Chuan - für Fortgeschrittene

Kurs ab Donnerstag, 12.09., 19.30 bis 21 Uhr, 9 Termine, 63 Euro/Person.

### Gesundes Fitnessessen - schnell zubereitet, gesund und lecker!

Kochkurs am Freitag, 13.09., 18 bis 22 Uhr, 33 Euro/Person.

### Feldenkraismethode®

Tageskurs am Samstag, 14.09., 10 bis 16.30 Uhr, 52 Euro/Person.

### Haltung und Bewegung - am Vormittag

Kurs ab Montag, 23.09., 10 bis 11 Uhr, 10 Termine, 49 Euro/Person.

Alle Veranstaltungen finden in Germersheim statt. Anmeldung erforderlich, Tel. 07274-53382 oder -53334, per E-Mail an vhs@kreis-germersheim.de.

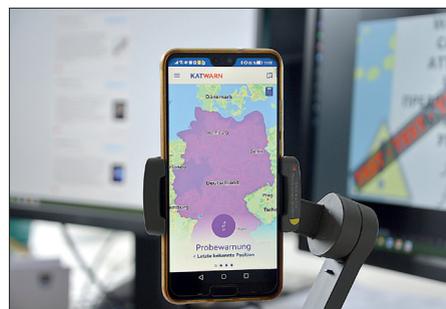
## Bundesweiter Warntag am 12. September

Nur ein Test: Am Donnerstag, 12. September 2024, findet der bundesweite Warntag statt. Dabei werden in ganz Deutschland Warnmittel erprobt. Um 11 Uhr wird das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) alle an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossenen Warnmittel (u.a. die Warn-Apps Nina und Katwarn) zentral auslösen. Außerdem werden Handybesitzer über das von Mobilfunkanbietern eingeführte System „Cell Broadcast“ automatisch gewarnt. Hierbei werden per SMS Informationen auf die Handys geschickt, die in eine Funkzelle eingebucht sind. Eine zusätzliche Warn-App ist dafür nicht nötig. Der Text erscheint direkt auf dem Bildschirm, gleichzeitig ertönt ein lauter Warnton.

Die Kreisverwaltung wird auch über die Webseite des Landkreises und über die sozialen Medien über den Testtag informieren. Die Sirenen des landkreisweiten Sirennetzes werden nicht ausgelöst, da dieses noch nicht vollständig installiert ist.

Der Warntag dient nicht nur dem Test, er soll auch die verschiedenen Warnsysteme bekannt machen. Weiterführende Informationen finden Interessierte auf der Webseite zum bundesweiten Warntag, [www.bundesweiter-warntag.de](http://www.bundesweiter-warntag.de).

Landrat Dr. Fritz Brechtel bittet: „Berichten Sie Ihren Nachbarn, Freunden und Bekannten von diesem Warntag, damit sich keiner unnötig erschreckt und in Sorge gerät.“ Gleichzeitig appelliert er an Handynutzer, sich die gängigen Warn-Apps herunterzuladen, um mit einem Warnmittelmix in einem möglichen Ernstfall ausreichend informiert zu sein.



Weitere Informationen zu den Warn-Apps gibt es beispielsweise hier: [https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina\\_node.html](https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html)  
[www.katwarn.de](http://www.katwarn.de)  
[https://www.katrima.de/DE/Wer\\_macht\\_was/Instrumente/IT-Systeme/MOWAS.html](https://www.katrima.de/DE/Wer_macht_was/Instrumente/IT-Systeme/MOWAS.html)

## Mit Schnupperpraktika die Berufswahl erleichtern Praktikumswoche startet Anfang Oktober



Im Schnupperpraktikum

Foto: Praktikumswochen

Im Oktober startet zum zweiten Mal die „Praktikumswoche RLP“, bei der Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, einzelne Praktikums-tage in Ausbildungsbetrieben in der Region zu absolvieren. Vom 7. bis 31. Oktober können Interessierte unterschiedlichste Berufe und Unternehmen kennenlernen. Wann und wie oft im Aktionszeitraum sie teilnehmen möchten, können die Schüler flexibel festlegen. Die Vermittlung erfolgt über die verständliche und einfach zu bedienende Matching-Plattform „Praktikumswoche Landkreis Germersheim“ unter <https://praktikumswoche.de/germersheim>.

Eine Registrierung und die Einstellung von gewünschten Praktikums-tagen in ebenfalls frei wählbaren Berufsfeldern sind jederzeit möglich.

Das Angebot ist sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Ausbil-

dungsbetriebe kostenfrei. Das Projekt wird vom Land RLP gefördert.

Geeignet sind die Schnupperpraktika für Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen im Landkreis Germersheim im Alter von 14 bis 18 Jahren. Auch älteren, noch suchenden Schulabsolventen steht die Plattform offen.

Ausbildungsbetriebe, die Schnupperpraktika anbieten, können ihre Angebot von Ausbildungsberufen und/oder Dualen Studiengängen ebenfalls über die Plattform <https://praktikumswoche.de/germersheim> einstellen. Hilfestellung gibt die Kreiswirtschaftsförderung, Maria Farrenkopf, unter [m.farrenkopf@kreis-germersheim.de](mailto:m.farrenkopf@kreis-germersheim.de) oder telefonisch unter 07274 53 218.



**Praktikumswoche**  
Landkreis Germersheim

## Karin Fellner erhält den Lyrikpreis der Südpfalz

Der dritte Lyrikpreis der Südpfalz geht an die Münchner Autorin Karin Fellner. Die Jury würdigt sie für ihre hochvirtuose Kunst der Sprachverwandlung. Nach Anja Utler und Ulf Stolterfoht ist Karin Fellner die dritte Preisträgerin des Lyrikpreises der Südpfalz. Gestiftet wird der Lyrikpreis der Südpfalz von den Landkreisen Südliche Weinstraße und Germersheim sowie der Stadt Landau.

Die Preisverleihung in Kooperation mit dem Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur findet am 8. September 2024 um 11 Uhr im Künstlerhaus Edenkoben, Klosterstraße 181, 67480 Edenkoben, statt. Die Laudatio wird die Publizistin Dr. Pia-Elisabeth Leuschner halten. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Seit ihrem ersten Gedichtband „Avantgarde des Schocks“ von 2005 arbeitet Fellner an einer Poetik der harten Schnitte und der sprachlichen „Mischungsverhältnisse“. Sie hat mittlerweile sechs Gedichtbände veröffentlicht.



Preisträgerin Karin Fellner.

Foto: Heike Bogenberger

## Informationen zum Thema Schuldnerberatung Kostenfreie Veranstaltung der Betreuungsvereine und Betreuungsbehörde

Die Betreuungsvereine (AWO Betreuungsverein, Betreuungsverein der Lebenshilfe und SKFM Germersheim) sowie die Betreuungsbehörde im Landkreis Germersheim laden am Montag, 23. September, von 19 bis ca. 20 Uhr zu einer kostenfreien Veranstaltung zum Thema Schuldnerberatung ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Menschen in finanziellen Schwierigkeiten und findet im Schulungsraum

der Bienwaldhalle, Schubertstraße 7, in 76870 Kandel statt. Ausreichend Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Referent der Veranstaltung ist André Walz von der Schuldnerberatungsstelle der AWO in Landau. Er wird die Teilnehmenden über wichtige Aspekte der Schuldnerberatung informieren und auf Themen eingehen wie „Wann macht ein Widerspruch gegen einen Mahnbescheid Sinn?“, Möglichkeiten zur Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand, insbesondere bei fehler-

haften Vollstreckungstiteln; Strategien im Umgang mit Gläubigern und die Gestaltung der Schuldenregulierung; Verhandlungen mit Gläubigern zur Erzielung von Vergleichen; Effektive Kommunikation mit Gläubigern in Fällen von Zahlungsunfähigkeit; Notwendige Unterlagen und Daten, die Gläubigern zur Verfügung gestellt werden müssen sowie wichtige Regeln und Hinweise zum P-Konto. Ergänzende Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Der Eintritt ist frei.